

# Dienstag, 13.11.2018 Aufgabe zum Programmieren

## Amerikanischer-Wahl-o-Mat mit Extra ^^

Hey Leute,

wie ihr wisst, letzte Woche in den USA - Midterms - Time!? ☺ - in sämtlichen Bundesstaaten der USA wurde gewählt und das Ergebnis ist allen bekannt.

Nun leben wir in der Zeit der Verschwörungen und vor allem des TRUMPS...ja genau, der Typ mit dem Flugzeugträger-Haircut ☺

Wir...also ihr sollt jetzt eine US-Wahl-o-Mat programmieren.

Dabei sollen sämtliche Bundesstaaten der USA jeweils Stimmen abgeben. Dazu liegen anhand eurer Recherchen die Anzahl der Einwohner der Bundesstaaten zugrunde und mittels Zufallsgeneration wird dann ermittelt, wie viele Stimmen an Demokraten und Republikaner gehen.

Demokraten und Republikaner wählen also...je nachdem, wer von beiden Lagern die höchste Stimmenzahl erhält, stellt im jeweiligen Bundesstaat den Gouverneur.

Am Ende zählt faktisch eins:

Republikaner oder Demokraten stellen die höchste Anzahl an Gouverneuren.

Natürlich wäre das alles total langweilig, wenn es fair zugeht, deshalb kommt nun folgender X-Faktor ins Spiel: ein Putin!

der beeinflusst nämlich dann das Ergebnis, wenn die Demokraten gewinnen und die USA Gefahr läuft, dass TRUMP Probleme bekommt. Das würde die Russen stören.

Sollte also das Demokratenlager gewinnen, gibt es im Wahl-o-Mat den Putin-Faktor, der dafür sorgt, dass die Wahlstimmen so manipuliert werden, dass am Ende die Republikaner gewinnen und damit der blonde Landebahn-Kopf Ruhe hat.

Das offizielle „legale“ Wahlergebnis soll dann natürlich in einem Mediendokument „Fake News“ gespeichert werden.

### HINWEISE:

Strukturiertes Vorgehen, nicht einfach losprogrammieren!

Mitunter Recherchen, Planung und Konzipierung notwendig!

Korrektur: Recherche, Planung und Konzipierung definitiv notwendig!

**ZIEL DES PROJEKTES:**

Einschätzung Wissensstand (für Dozent)

Wiedereinstieg in Programmierung

Umgang mit evtl. unbekannten Fakten und Techniken

Teamwork (praxisorientiert) und das Strukturieren der Arbeitsprozesse

**AUSWERTUNG:**

Ergebnispräsentation durch Gruppen mit Augenmerk auf die Überzeugung des

Auftraggebers bezüglich des Produktes

Vergleich der Ergebnisse der Gruppen